

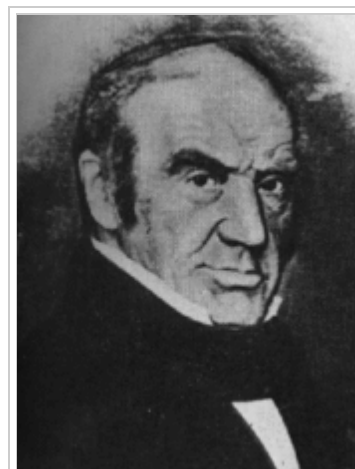
# Carl Ludwig Koch

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

**Carl Ludwig Koch** (\* 21. September 1778 in Kusel; † 23. August 1857 in Nürnberg) war ein deutscher Forstmann und Zoologe. Er ist vor allem als Entomologe und Arachnologe (Insekten- und Spinnenforscher) hervorgetreten.

Ihm sind viele Erstbeschreibungen der Spinnentiere, u. a. einiger südamerikanischer Vogelspinnen und zahlreicher mitteleuropäischer Echter Webspinnen, zu verdanken. Diese Arten werden mit dem Zusatz **C. L. KOCH**, aber auch nur **KOCH**, angeführt. Sein Sohn Ludwig Carl Christian Koch (1825–1908) wurde ebenfalls Arachnologe und beschrieb auch Spinnentiere (europa- und weltweit); die von ihm beschriebenen Arten tragen den Zusatz **L. KOCH**.

In den Jahren 1813–26 war Carl Ludwig Koch zunächst als Oberförster in Burglengenfeld und später als Kreisforstrat in Regensburg tätig. Dort schrieb er einen Buchband namens *System der baierischen Zoologie* (auch *Fauna boica* genannt). Es behandelt Säugetiere, Vögel, Insekten, Spinnentiere und Bodentiere, z. B. Bodenmilben.



Carl Ludwig Koch

## Werke

- *Systematische Übersicht über die Ordnung der Zecken*. Archiv für Naturgeschichte. Berlin, 10, 1844, S. 217-239 online (<http://www.biodiversitylibrary.org/page/9697358>)
- *Die Pflanzenläuse, Aphiden*. Lotzbeck, Nürnberg 1857.
- *Übersicht des Arachnidensystems*. Zeh, Nürnberg 1837–50. doi:10.5962/bhl.title.39561
- *Deutschlands Crustaceen, Myriapoden und Arachniden*. Pustet, Regensburg 1835–44.
- *Die Arachniden*. Band 3-16. Fortsetzung des Werks von Carl Wilhelm Hahn. Zeh, Nürnberg 1831–45 und J. L. Lotzbeck, Nürnberg 1848 doi:10.5962/bhl.title.43744
- *System der baierischen Zoologie*. Nürnberg, München 1816.
- *Die Myriapoden*. Verlag von H. W. Schmidt, Halle 1863 doi:10.5962/bhl.title.10639

## Literatur

- Wilhelm Heß: *Koch, Karl Ludwig*. In: *Allgemeine Deutsche Biographie* (ADB). Band 16, Duncker & Humblot, Leipzig 1882, S. 393 f.
- Rudolf Roesler: *Karl Ludwig Koch (1778–1857)*. in *Oberpfälzer Heimat*. Auflage 42, Weiden 1997/98.

## Weblinks

**Wikisource**: **Carl Ludwig Koch** – Quellen und Volltexte

**Commons**: **Carl Ludwig Koch** (<https://commons.wikimedia.org>

[/wiki/Category:Carl\\_Ludwig\\_Koch?uselang=de](/wiki/Category:Carl_Ludwig_Koch?uselang=de)) – Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien

- Literatur von und über Carl Ludwig Koch (<https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=117527505>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek

- Kochs Aufzeichnung über viele Tierarten (<http://www.gbif.de/evertebrata2/Litonline/Koch.html>)

Normdaten (Person): GND: 117527505 | LCCN: no2008142889 | VIAF: 52469763 |

Von „[http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Carl\\_Ludwig\\_Koch&oldid=123500426](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Carl_Ludwig_Koch&oldid=123500426)“

Kategorien: Entomologe | Arachnologe | Person (Forstwirtschaft) | Autor | Sachliteratur | Person (Kusel) | Deutscher | Geboren 1778 | Gestorben 1857 | Mann

---

- Diese Seite wurde zuletzt am 16. Oktober 2013 um 10:47 Uhr geändert.
- Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.